

DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Freiburg im Breisgau, den 29. März 1972

Gewählte Mitglieder der Kirchensteuervertretung der Erzdiözese Freiburg (Wahlperiode 1971 bis 1976). — Weiterbildungs-
tagung für Seelsorgehelfer/innen und Katecheten/innen. — Gruppendynamische Tagung in Neckarelz. — Pastoralliturgische
Werkwochen. — Ferienvertretung. — Assecurantia clericorum: Generalversammlung. — Priesterexerzitien. —
Die kanonische Institution hat erhalten. — Versetzungen.

Nr. 40

Ord. 24 3. 72

A VII

Schäufele Paul Hermann, Pfarrer,
7741 Tennenbronn

A VIII

Zeiser Ernst, Dekan,
775 Konstanz, Pfalzgarten 4

A IX

Gulde Marquard, Dekan, G. R.,
7452 Haigerloch

B I

Fahrmeier Josef, Stellvert.,
6972 Tauberbischofsheim, Alois-Kachel-Str. 45

B II

Fettig Ernst, Oberamtsrat,
695 Mosbach, Am Hardberg 20

B III

Mohr Helmut, Oberreg. Rat,
6908 Wiesloch, Gerlersruhstr. 51Kunzmann Heinrich, Stadtoberamtmann,
6923 Waibstadt, Höhenstr. 18.

B IV

Dr. Merkert Erich, Notariatsdirektor,
68 Mannheim 1, Friedrichsplatz 19Rapp Alfred, Bankprokurist,
68 Mannheim 51, Scheffelstr. 92

B V

Dr. Gaa Lothar, Rechtsanwalt, MdL.,
683 Schwetzingen, Collinstr. 16

B VI

Huppuch Alois, Sparkassendirektor,
752 Bruchsal, Scheffelstr. 7

**Gewählte Mitglieder der Kirchensteuer-
vertretung der Erzdiözese Freiburg
(Wahlperiode 1971 bis 1976)**

Gemäß § 27 Abs. 2 der Wahlordnung für die Kir-
chensteuervertretung der Erzdiözese Freiburg vom
15. 9. 1971 (Amtsblatt 1971 S. 121) werden nach-
stehend die Namen der gewählten Mitglieder der
Kirchensteuervertretung der Erzdiözese Freiburg
für die Wahlperiode 1971 bis 1976 bekanntgegeben:

Wahlbezirk

A I

Mönch Ludwig, Dekan u. G. R.,
6972 Tauberbischofsheim, Schwiederstr. 23

A II

Velten Karl, Reg. Beauftragter,
69 Heidelberg, Blumenstr. 23

A III

Dr. Füssinger Albert, Dekan u. Ehrendomherr,
75 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 14

A IV

Dewald Herbert, Reg. Beauftragter,
76 Offenburg, Pfarrstr. 4

A V

Heck Gerhard, Dekan,
78 Freiburg i. Br., Herrenstr. 36

A VI

Ruby Johannes, Pfarrer,
7868 Todtnau, Freiburgerstr. 2

B VII

Debatin Gerhard, Direktor,
75 Karlsruhe, Marienstr. 70
Brodesser Otto, Steuerberater,
75 Karlsruhe, Kaiserallee 18

B VIII

Hofmann Rudolf, Bürgermeister,
7574 Sandweier, Gartenstr. 25
Wurz Fritz, Dipl.-Ing., Bürgermeister i. R.,
757 Baden-Baden, Gutleuthausweg 1

B IX

Dr. Friedmann Bernhard, Ministerialrat,
7583 Ottersweier, Eisenbahnstr. 46

B X

Lamm Rudolf, Reg. Oberamtmann,
7601 Schutterwald, Hindenburgstr. 18

B XI

Werrlein Willi, Rechtsanwalt,
762 Wolfach, Vorstadtstr. 90 a

B XII

Frh. v. Elverfeld Sigismund, Bankdirektor,
7831 Heimbach, Köndringerstr. 5

B XIII

Fehrenbach Klaus Max, Steuerbevollm.,
7808 Waldkirch, Langestr. 77

B XIV

Bock Wolfgang, Stiftungsdirektor,
78 Freiburg i. Br., Emmendingerstr. 14

B XV

Bonath Rudolf, Bankdirektor,
7813 Staufen/Brsg., Bötzen 15

B XVI

Dr. Eberle Rudolf, Geschäftsführer, MdL,
788 Säckingen, Vollmarstr. 6

B XVII

Leuser Franz, Rechnungsrat, MdL,
7710 Donaueschingen, Saverter Str. 4

B XVIII

Stadtler Karl, Sparkassenangest.,
7823 Bonndorf/Schwarzw., Alpenstr. 19

B XIX

Diez Theopont, Oberbürgermeister a. D.,
77 Singen a. H., Ob den Reben 19

B XX

Müller Josef, Sparkassendirektor,
776 Radolfzell, Kneippstr. 6

B XXI

Dr. Ott Walter, Dipl. Volksw., Ziegeleibes.,
7798 Pfullendorf, Ochsensteige 11

B XXII Menz Lorenz, Bankrat,

748 Sigmaringen, Hornsteinerstr. 24

Nr. 41

Ord. 6. 3. 72

**Weiterbildungstagung für Seelsorgehelfer/
innen und Katecheten/innen**

Der Weiterbildungskurs für Seelsorgehelfer/innen und Katecheten/innen der Erzdiözese Freiburg findet in diesem Jahr im Seminar für Seelsorgehilfe und Katechese, 78 Freiburg, Charlottenburgerstr. 18 statt.

Folgende Termine sind vorgesehen:

10. 4. 72 (mittags 15 Uhr) bis 14. 4. 72 (18 Uhr)
für die Bezirke Mannheim, Heidelberg

17. 4. 72 (morgens 9 Uhr) bis 21. 4. 72 (12 Uhr)
für die Bezirke Freiburg, Konstanz,
Villingen

24. 4. 72 (morgens 9 Uhr) bis 28. 4. 72 (12 Uhr)
für die Bezirke Karlsruhe, Offenburg,
Pforzheim

Die Tagung gilt als berufliche Weiterbildung und ist bei den Oberschulämtern angemeldet.

Verpflegung, Unterkunft und Fahrtkosten werden von der Erzdiözese getragen.

Die Geistlichen werden gebeten, ihren Seelsorgehelfer/innen und Katecheten/innen die Teilnahme an diesem Weiterbildungskurs zu ermöglichen.

Die Tagungsprogramme sind den Teilnehmern bereits zugegangen. Anmeldungen werden erbeten bis zum 1. April 1972 an das Seminar für Seelsorgehilfe und Katechese, 78 Freiburg, Charlottenburgerstraße 18.

Nr. 42

Ord. 7. 3. 72

Gruppendynamische Tagung in Neckarelz

Ein themen- und problemorientiertes Laboratorium für Mitarbeiter(-innen) im kirchlichen Dienst

der Erzdiözese wird in der Zeit vom 3. bis 15. Juli 1972 in Neckarelz durchgeführt.

Eingeladen sind insbesondere Religionslehrer(-innen) und leitende Mitarbeiter(-innen) des Seelsorgeamtes und der Erwachsenenbildung.

Die Trainer unter Leitung von P. Dr. Pio Sbandi SJ, Innsbruck, sind Mitglieder der Sektion für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik (DAGG).

Die Zahl der Teilnehmer(-innen) ist auf etwa 30 begrenzt. Den Mitarbeitern(-innen) im kirchlichen Dienst wird auf Antrag für diesen Kurs Dienstbefreiung gewährt. Für Interessenten im Schuldienst wird vom Ordinariat um Anerkennung der Tagung als Weiterbildungskurs und um Dienstbefreiung nachgesucht.

Von den Teilnehmern ist zu den Unkosten ein Beitrag von DM 120,— zu entrichten. Reisekosten werden in Höhe der Bahnfahrt 2. Klasse erstattet.

Weitere Informationen über Ziele und Durchführungsart erteilen das Schulreferat des Ordinariates, 78 Freiburg, Herrenstraße 35, das Rektorat des Seelsorgeamtes, 78 Freiburg, Wintererstraße 1, und die Dienststelle für Erwachsenenbildung/Weiterbildung, 78 Freiburg, Karlstraße 7.

Anmeldungen sind an diese Stellen bis zum 15. April 1972 zu richten. Die Bestätigung zur Teilnahme erfolgt umgehend spätestens bis Mitte Mai 1972.

Nr. 43

Ord. 17. 3. 72

Pastoralliturgische Werkwochen

Das Liturgische Institut Trier veranstaltet eine Serie von Werkwochen. Sie dienen der praktischen Fortbildung von Priestern, Ordensleuten und Laien auf dem gesamten Gebiet des Gottesdienstes. Durch gemeinsames Studium, Austausch von Erfahrungen und Anregungen sollen die Möglichkeiten eines zeitgemäßen Gottesdienstes erschlossen werden. Der Schwerpunkt der Werkwochen liegt auf der Erarbeitung praktischer Modelle, weshalb Vorträge und Referate gegenüber der Arbeit von Gruppen zurücktreten.

Alle Teilnehmer werden gebeten, eventuelle eigene Unterlagen und Ausarbeitungen (Texte, Tonbänder u. ä.) zu den Themen der betreffenden Werkwoche mitzubringen.

Die nächste Werkwoche — Thematik B — findet vom 5. bis 16. Juni 1972 statt. Tagungsleiter ist der Direktor der Pastoralliturgischen Abteilung des Liturgischen Instituts, Dr. Heinrich Rennings.

Beginn: 5. Juni 1972, 19.00 Uhr

Ende: 16. Juni 1972, 12.00 Uhr

Ort: Katholische Akademie Trier

Thematik:

1. Die Liturgie der Eingliederung in die Kirche (Taufe, Firmung, Erstkommunion).
2. Die Liturgie der Buße
3. Die Advents- und Weihnachtszeit des Kirchenjahres
4. Der Raum der gottesdienstlichen Versammlung und seine Ausstattung
5. Eucharistische und andere Gottesdienste für Kinder

Anmeldungen und Anfragen sind an das Liturgische Institut, 5500 Trier, Postfach 2628 zu richten.

Geistlichen und Laien, die im Dienst des Erzbistums stehen, kann auf Antrag ein Zuschuß zu den Kurskosten gewährt werden.

Nr. 44

Ord. 14. 3. 72

Ferienvertretung

Ein in Rom lebender ungarischer Geistlicher mit guten deutschen Sprachkenntnissen wäre bereit, im Juni oder in der ersten Julihälfte eine Ferienaushilfe (Gottesdienst, Beichte, Predigt) in Deutschland zu übernehmen.

Wir bitten um umgehende Mitteilung, falls in einer Pfarrei unserer Erzdiözese eine Vertretung gesucht wird.

Assecurantia clericorum —

Generalversammlung

Die Assecurantia clericorum e. V. lädt die Mitglieder auf 5. April 1972, 15 Uhr in das Hotel Dietrich, Engen, zur fälligen Generalversammlung ein.

Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes und des Aufsichtsrates. Erhöhung der Entschädigung bei Totalschaden. Anpassung der Satzung an die soziologischen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

Priesterexerzizien

Leutesdorf

- 1.— 5. August P. Georg Mühlenbrock SJ
12.—18. November P. Josef Grotz SJ

Anmeldung: Johannes-Haw-Heim, 5451 Leutesdorf, Telefon 02631/22071

Vallendar

- 13.—17. November P. Bendel SAC

Anmeldung: Pallotti-Haus, 5414 Vallendar, Hilla-scheider Str. 2, Postfach 360

Innsbruck

- 24.—28. Juli P. Dr. Marzellus Smits
van Waesberghe SJ

Anmeldung an: P. Minister Josef Wamser SJ
Canisianum, Tschurtschenthalerstraße 7
A — 6020 Innsbruck, Österreich

Die kanonische Institution hat erhalten:

27. 2. 72 Linz Willibald, auf die Pfarrei Schöll-bronn, Dekanat Ettlingen

Versetzungen

1. April: Waldruff Hans, Repetitor im Collegium Borromaeum, als Spiritual im Collegium Borromaeum
1. April: Kuner Peter, Religionslehrer in der Heimschule Lender, Sasbach als Repetitor im Collegium Borromaeum, Freiburg
1. April: Jürgens P. Heinrich SJ, Spiritual am Collegium Borromaeum, wurde für die hauptamtliche Tätigkeit im Leitungsteam des Kuratoriums für die überdiözesane Priesterweiterbildung in den Diözesen Mitte-Südwest bestellt.
12. April: Häusle Norbert, Jugendpfarrer im Erzb. Seelsorgeamt, als Pfarrverweser nach Albruck
15. April: Rebel Johannes, Pfarrer in Mannheim, St. Bartholomäus, als Klinikpfarrer in Heidelberg, Orthopädische Klinik
18. April: Kreutler Hermann-Josef, Jugendpfarrer, als Pfarrverweser nach Oberhausen
1. Mai: Hug Franz, Pfarrer in Schwörstadt, als Rektor an das Familienferienerholungsheim Hohritt in Sasbachwalden
3. Mai: Schatz Rudolf, Religionslehrer an der Schloßschule Salem unter Belassung in dieser Stellung als Pfarrverweser nach Neufrach

Erzbischöfliches Ordinariat